

Pressemitteilung

Eurofeed – Medienethik für die Influencer von morgen

Die Europäische Akademie Berlin freut sich über einen neuen Förderpartner im medial-digitalen Bereich.

Am 24. September 2020 bewilligte der mabb-Medienrat sieben Projekte zur Förderung von Nachrichten- und Informationskompetenz in Berlin und Brandenburg. Darunter das Projekt „Eurofeed – Medienethik für die Influencer von morgen“ der Europäischen Akademie Berlin. Das Ziel von diesem ist es, Medienkompetenzen zu entwickeln und einen verantwortungsvollen Umgang im digitalen Raum zu vermitteln. Fortbildungen im Bereich Informationskompetenz sollen Lehrkräften und Multiplikator*innen die Grundlage bieten, um junge Menschen auf die Herausforderungen und Möglichkeiten im digitalen Raum vorzubereiten.

Die auditive und visuelle Wahrnehmung von Nachrichten und Informationen erhält besonders für junge Menschen immer größere Bedeutung. Dabei werden Podcasts oder YouTube Videos nicht nur als Wissensquelle genutzt, sondern auch als Plattformen, auf denen eigenes Wissen kreiert und verbreitet wird. Mit wachsender Aktivität und Ausdehnung im Netz entstehen dadurch konstant neue Inhalte.

„Reichweite ist kein Garant für Professionalität. Präsenz ersetzt kein journalistisches Know-how“, sagt dazu der Leiter der EAB, Dr. Johann, „der Begriff der Medienethik ist vielen der jungen Menschen nicht geläufig. Wir möchten das ändern. Wir möchten Journalistinnen und Journalisten von morgen dabei unterstützen, verantwortungsvoll zu handeln, zu berichten und miteinander in Austausch zu treten.“

Dazu werden Unterrichtsmaterialien für Lehrkräfte und Multiplikator*innen entwickelt, die zur Stärkung der digitalen Medienkompetenz der Jugendlichen beitragen. In einem kreativen Co-Creation-Prozess wird die EAB gemeinsam mit Expert*innen aus dem Bereich der Medienpädagogik, des Journalismus und den digitalen Medien diese Lern- und Lehrhilfen erarbeiten. Die Arbeitsmaterialien und Handreichungen werden Lehrkräften und Referent*innen aller Bildungseinrichtungen aus Berlin und Brandenburg langfristig zur Verfügung gestellt. Inhaltlich werden die Unterrichtsmaterialien in europaweit relevante Themen eingebettet. Der besondere Fokus wird dabei auf *mobile reporting* und der Erstellung von Online-Videos liegen.

Die Pressemitteilung finden Sie auch als PDF-Dokument im Anhang oder hier. Weitere Informationen finden Sie in Kürze auf unserer Homepage.

Ansprechpartner:

Dr. Christian Johann, Direktor

Europäische Akademie Berlin
Bismarckallee 46/48
D-14193 Berlin



Tel.: +49 (0)30 89 59 51 12